# pangenberger Zeitung.

Meiger für die Stadt Spangenberg und Umgebung. Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg.

Geschelnt wöchentlich 8 mal und gelangt Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittag zur Ausgabe. 'Albonnementspreis pro Monat 0.90 kM. frei nie Pauls, einschließlich der Beilagen "Mein Garten", Die Frau und ihre Weltzen "Der beitere Alltug", "Partisides Wissen für Alle", "Unterhaltungsbeilage". Durch die Possanlichten und Briefträger bezogen 1.20 kM. Im Falle höherer Gewalt wird tein Schabenersag geleistet. Gernfprecher Dr. 27



Donnerstag, den 31. August 1933

Telegr. Abr.: Zeilung. Anzeigen werden die sechsgespaltene 3mm hohe Metit- Zeile oder deren Raum mit 15 Pfg. berechnet; auswärts 20 Pfg. Bei Wiederholung entsprechenber Radatt. Keltamen tosten pro Zeile 40 Pfg. Berbinblichetet für Plaße, Datenvorschrift und Belgaliserung ausgeschlossen. Annahmegebühr für Offerten und Auskunft beträgt 15 Pfg. Zeitungsbelagen werden billigst berechnet. Zahlungen an Posstächenten Frankfurt am Main Nr. 2071

Berlag: Buchdruderei Sugo Munger .. Für die Schriftleitung verantwortlich: Sugo Munger Spangenberg 9tr. 105

26. Jahrgang.

## Eröffnung des Reichsparteitags

Gin Führer, eine Partei, ein Volk und ein großes geeintes Tentsches Reich

3un Reichsparteitag in Mürnberg

### das neue Deutschland

un weiteren Aufgaben erhalten sollen. E ist selhswerfträndlich, daß im Mittelpunkt dieser kinnberger Tagung jene Kännpfer stehen werden, die in merihütterlichem Bertrauen zu ihrem Führer Hiter den La des 80. Januar vordereiten halfen. Nicht immer wert ers beshahl Leute sein, deren Nannen in den letzten Wanten im Jusammenhang mit der Reugestaltung des Kindss genannt wurden. Biese Nannen, die zu den gestunden Hiterskämpfern gehören, hört man vielmehr in der guben Dessentlicheit jest zum ersten Wal. Es warm die, die blindlings ihre Pflicht taten, wie sie ihnen gestum wurde, die nichts anderes sein wollten als einsache Solden Hitles und beren ganzer Stolz darin bestand, die teilios mit ihrer ganzen Person sür seine Idee einzussten.

Stabt

indie

"Heute ist das gange deutsche Bolt, von wenigen Unentweg-in übgesehen, von der Richtigkeit und sieghaften Macht der Jahren, von der Richtigkeit und sieghaften Macht der Lieft der Idee ausgeht, hat man gerade am Tage er globen Aumdgebung der Saarbeutschen am Niederwald-schaft von der Verlagen der Saarbeutschen mit der Verlagen Lianen und Gegenmaßnahmen der Saarregierung zum Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen Verlagen der Verla

bellongten Arteitag wird Defermutes ausweien Ding lebens und nationalen Opfermutes ausweien Ding ther wird Deutschlands Rührer seinen Mittämpfern Der Nürnberger Parteitag wird deshalb neue Strome

dieses neue Deutschland zeigen, wie es in zager zuspausarbeit gestaltet werden nuß, damit es ein Hort des Friedens, der Arbeit, der Freiheit und des Segens six alle wird, die sich zum Deutschlann und zu deutscher Ehre bekennen. Das Aussand aber wird ersahren, daß das deutsche Wost sien Lebensrecht, seinen Lebensraum mit der gleisen. den Zähigkeit verteidigen wird, mit der es fich frei gemacht hat von allen undeutschen Elementen.

Im Sinne Hitlers liegt es, daß das ganze deutsche Bolt sür die nationalsozialistische Boe, die heute im neuen Deutsche land ihre gestaltende Krast verförpert, gewonnen wird. Er will nicht den Parteienstaat, auch nicht den Parteisstaat. Er will das Deutschand der Batteisstaat. Er will das Deutschen. Wie vor 10 Jahren wird deshalb auch land der Deutschen. Wie vor 10 Jahren jest von Mürnberg der Wedruf ausgehen:

Sieg- Seil dem neuen Deutschland!

### Reichsparteitag

#### Strahlende Feststadt - Mustergültige Organisation

Die alte Freie Reichsstadt Nürnberg steht völlig im Zeichen des Reichsparteitages der NSDUP., der riesigsten Majenfundgebung, die die alten Näuern Nürnbergs jemals gesehen hat. Die Stadt schweigt in Jahnen, Grün und Blunen. Riesige Jahnenmasten slansteren die Straßen, von den alten Giebeln grüßen in bunter Folge die glühenden Farben des erwachten Deutschlands das ehrwürdige Rot-Weiß der alten Freien Reichssladt, dazwischen blau und weiß, die Farben Bayerns. Girlanden ranken sich von Haus zu haus, umkränzen Jenkter. Arppisse und Frenzen zu hanz zu hängen von den Jenstervodesten. Das Hoseitszeichen der national-lozialistischen Bewegung, das ewige Sonnenzeichen deusschen Wiedergeburt, das Hafentreuz, grüßt alterorten. Um Abolf-Hister-Platz stehen schon umkränzt die größen Tribünen.

Hiller-Platz stehen schon umkränzt die großen Tribünen.

Beich am Bahnhof im Grand-Hotel geschäftiges Treiben: Bosten vor der Tür, eine Ehrenwache sür dem Stadschef Röhm, der hier zusammen mit dem Ausmarichten der EU. und SS. Quartier genommen hat. Ein ganzer Generalstad wäre eigentlich nötig, um eine solche Massentlich wöre eigentlich nötig, um eine solche Massentlich gedung zu dirtigieren, wie den Ausmarich der Sel. und SS. M Frauentor-Schulthaus hält der Leiter der Parteitagsorganisationsteitung, Reichsinspekteur Schmerer, mit seinem Mitarbeitern die letzten Belprechungen ab. Das Quartierant, die Diensststehen für die Sondertagungen, das Berpssegungsamt, die Presse, alle hatten es in den letzten Tagen nicht leicht. In allen Hotels ist jedes Winkeldhen, jede kleinste Kanmer ausgenutzt worden. Rammer ausgenutt worden.

Bor dem Deutschen Hof eine Chrenwache der SS.: Sier hat der Stab des Führers Wohnung genommen, der vom Deutschen Hof aus die Regierungsgeschäfte weiterzuleiten hat, denn die Regierungsarbeit darf ja auch während solcher Tagungen niemals ruhen. Adolf hiller felbit allerdings wohnt draufen in den Zeltlagern bei feiner SU.

Im Jauptochnipofsgebäude hat das Verkeftrsamt seine Dienststelle eingerichtet. Seine Arbeit ist ungeheuer, denn es sind 342 Sonderzüge vorbereitet werden, deren Ankunst auf 81 Stunden, und deren Absahrt auf 70 Stunden verteilt ist, so daß auf acht bis zehn Minuten ein Zug kommt.

Der alte historische Nathaussaal ist herrlich geschmuckt. In ihm hat am Mittwochabend Neichstanzler Abolf Hitler seine Mitarbeiter und die Ehrengaste seierlich empfangen.

### Die Bedeutung der Riesenkundgebung

Der Neichspressechef der NSDUB., Dr. Dietrich, äußerte sich in einer Unterredung über den Reichsparteitag, wobei er eine Reihe von Fragen beantwortete, die ihm von einem Journassisten gestellt wurden. Dr. Dietrich erksäte u. a.:

Der diesjährige Reichsparteitag untericheidet fich junächit grundlegend dadurch von allen früheren, daß hier die Rationalfozialistische Partei nach ihrem Durchbruch zum Staat zum ersten Male als Repräsentantin des ganzen deutschen Volkes Weil die nationalsozialistische Bewegung im Besig der Macht zur Trägerin des Staates geworden ift, handelt es sich bier also nicht mehr um eine Parteitagung ichlechthin, fondern gleichzeitig gleichfam um eine politische Generalmufterung des neuen Deutichland.

Gerade diesen Beutgbiand.

Gerade diesenigen, die dem Ringen unserer Bewegung bisher fremd gegenüberstanden, werden in Nürnderg Gelegenheit sinden, das innere Welen des Nationaliozialismus auch seelligd begreisen zu lernen und sich eine Borstellung von dem gewaltigen Weltanschauungskampf zu machen, den die RSDUB, gesührt hat und heute noch führt. In der Protlamation des Kührers auf dem Reichsparteitag sowie in den verschieden Worttaaen und Referaten auf dem Kon-

greß werden die unverrückbaren Grundfähe des nationalp ziallftischen Staates, daneben aber auch die neu gewonnene Erkenntnisse aus der Prazis der Berantwortung heral

Die große Rin:hgebung in Mürnberg, Die bevorftehenben Manifestationen des nationallogialissischen Gestes und Bis-lens werden zweisestos das Ohr der ganzen West beschen. Das Erscheinen so zählreicher Gertreter des Diplomatiscien Korys und von Bertretern der gesamten Westpresse in Kilon-berz beweist deutlich, daß man sich der überragenden Bedeu-tung dieser Tagung durchaus bewußt ist.

Der Reichsparteilag wird vielleicht auch der Welt das Berständnis dasier näher bringen, welche wertsanichauliche Kraft und Tiese in der nationalsozialistischen Bewegung liegen. Er wird vielleicht auch die volle Erkenntnis sördern, das die Neuordnung des politischen Lebens, die ich und die Unter das die geundlegend gewandelt hat, auch sier die politische Dronung der Nationen untereinander von größtem Nußen ist, weil das Deutschland der Auforität und Ordnung un einem dauerkaften, seiten Aufor in der internationalen einem dauerhaften, feften Fattor in der internationalen Polifit geworden ift.

Politif geworden ist.

Nach unseren Ersahrungen muß natürlich mit einer Misdeutung dieses Aufmarsches gerechnet werden bei denen, die die Wahrteit nicht erkennen wollen. Um so nachdrüftlicher möchte ich nochmals betonen, was ja schon allgemein bekannt ist, aber uns immer wieder bewußt falsch ausgelegt wird, nämlich, daß die St. und die S. kein es fals mit it är is die oder auch nur militärähnliche Formationen darstellen. Die Besucher des Reichsparteitages werden vielschaft ist die des Reichsparteitages werden vielschaft in die Aufmark in ihren die Restauter des Rolfsbauerung erkanen. 

### Gruß des Reichspropagandaministers

Reichsminister Dr. Goebbels richtet im "Angriff" an ben Nürnberger Parteitag folgenden Gruß:

Nürnberg ist ein Stüd nationalszialitischer Tradition und Geschichte. Die heute schon historischen Keichstreffen, die die nationalszialistische Bewegung in den Mauern dieser Stadt veranstaltet hat, verförgern ihrem Umfange und ihrer politischen Bedeutung nach den Aussteig und die Entwicklung

1927 war ber Appell der Alten Garde, jener unerschütterlichen Kampfformation, die nach Wiederbegründung der Partei begeistert unter die Fahnen Adolf hitlers trat.

1929 war der Aufmarsch einer neugeglieberten, in sich teinten und gesossigten politischen Organisation, die den dillen zur Macht und die Zerschlagung des Novemberspstems

. 1933 ist die Krönung des vierzehnjährigen opfervollen politischen Kampses, die Endetappe einer Entwicklung von der Gruppe über die Partei zum Boss.
Die Tage von Mürnberg sollen der Welt beweisen, was wir sind, und was wir bleiben werden: Ein Führer, eine Partei, ein Volk und ein großes, geeintes deutsches Keich!

gez. Dr. Goebbels.

#### Voltssozialistische Selbsthilfe

Wie die Pfalz Arbeit beichafft.

Bie die Pjatz Arbeit bestgaft.

Sämtliche Bürgermeister, Areisseiter und Areisbekriebszeilenleiter der Pjatz haden befolossen, eine Volkssozialistische Selbschissen in der Pjatz zu organisieren. Die ganze Attion ist so gedacht, daß alle Volksgen-sien, die im Groverbseben stehen, täglich einen kleinen Psennige, in nach velteicht zwei, dreit, fünf oder mehr Psennige, in nach veltungsfähzset, an die Volksgenzialistische Selbschistise absühren. Es wird eine Chrenlegion der Psatz gebildet, der sowohl natürliche als auch juristische Personen angehören können.

Gauleiter Bürdel, von dem der Geda te der Bolts-Gauleiter Bur del, von dem der Gedanke der Yolks-ogialistischen Selbsistiske ausgeht, steht auf dem S andpunkt, daß mit der Selbsistiske ein starter Opsersozialismus in die pfälzische Wirtschaft hineingetragen wird. Die Selbsistischen, staatlichen wie privaten, organissert werden. Sie dient der Arbeitsbeschaftung. Auch dei öffent-lichen Veranstaltungen aller Art. Sportsessen, kirchweih, Wurstmärtten usw. wird die hilfsat-tion praktische Gesalt annehmen. Um Sonnabend sinden in der Pfalz mehrere große

Am Sonnabend finden in der Pfalz mehrere grafte Kundgebungen statt. Abends zwischen ahr und neue Uhr lauten särztliche Glocken der Pfalz. Um 18. September tritt die Ballsjagialistikas Selbithist in Kraft.

### Ustpreußen lebt

### Abichluß der Ditland-Treuejahrt

Die Pftland-Treuesahrt sand im Schloshof zu Königsberg ihren Abschluß mit einer großen Kundgebung. Der Leiter der Oftland-Treuesahrt, Staatssefresär Funk, hielt eine Ansprache und verwies dabei zunächst auf den judelinden Empfang, den die Bevölkerung Königsbergs dem Keichsminister Dr. Goebbels bereitet hatte.

minister Dr. Goebbels bereitet hatte.

Her stepen jest, suhr er sort, versammest Tausende von Treuesahrern aus alten deutschen Gauen, die unser meiner Fährung nach Ostpreussen gefommen sind, um die unverdrückliche Treue zum deutschen Osten durch diese Tat zu bekunden und um das mitzuerleben, was Ostpreussen und um das mitzuerleben, van Ostpreussen ledt, nachdem es jahrelang schwerd arniederlag. Das verdanste es in ersser Linie seinem Gauseiter umd Oberpräsidenten Erick Koch. Wir werden diesen Geist, der heute Ostpreussen erstüllt, mitnehmen ins Reich und werden überall betunden, daß bier im deutschen Osten Wunderbares volldracht ist.

Mit einem Sieg-Heil auf Ostpreußen und seinen Ober-prosibenten und Gauleiter Erich Roch beendete der Redner eine Aussührungen.

Oberpräsident Roch sprach namens der Broving und ihrer Bevölkerung den Dank aus für die Oftland-Treuefahrt

Inter Sewisterung den Dant aus sur die Ostland-Treuesagte.
In dieser historischen Stunde erfülle ihn ein Gestühl stefster Dankbarkeit, daß Volksgenossen aus allen Gauen des deutschen Vaterlandes gekommen sind, um vor der Welfssentlicht zu deweisen, das nan wohl an den Tischen von Verfalles einen Korrldor ichassen, jemals diesen Vertag und damit niemals diesen Korrldor anerkennen werde.
(Beisall.)

(Beifall.)

Wir sind bereit, mit allen, die um Ostpreußen herum wohnen, in friedlichem Einvernehmen zu leben, sofern sie nur bereit sind, ihrerseits uns das zuzubilligen, was man einer seden Nation von Ehre zubilligt.

Wir sind bereit, friedlich um unsere Arbeit und um unser Brot zu fämpfen. Mit dem gleichen Janalismus und mit der gleichen Leidenschaft werden wir aber, wenn man die ostpreußsische Grenze Deutschlands anfassen nationen dele, den Leifen Aropien unseres Herzblutes, den letzten Ausdratzenlimeter unserer heimat verteidigen. (Beisall.)

Ein begeistert ausgenommenes Sieg-heil auf Minister Dr. Goebbels leitete über zu der Rede des Reichsministers für Propaganda und Bolfsaufsfärung.

### Minister Dr. Goebbels

dillere einleiend den Kampf des Nationaljozialismus um Oftpreußen und führe dobci aus: Alls Hitler am 4. März, am Tage der erwochenden Nation, das ganze deutliche Bolf noch einmal aufrief, und als in die Klänge des Niederlänstigen Danfgebetes die oftpreußischen Gloden himinitäuteten, da war es allüberall in Deutschland freudige und folze Scherbeit geworden: Kun wird der mechanische Alft der Machtübernahme vom 30. Januar vom Bolf in seinen Missionenmassen geße gn et. Die Emisseinung der nationaliozialistischen Revolution nun auch ansangen fonnte, die großen ichwebenden Zeitfragen von Grund auf zu lösen. Eine dankbare Rasionekunte sich am Tage von Tan-

Eine danfbare Aasion bekannte sich am Tage von Tannenberg zum großen Heros des Welskrieges und legte ihm
ibre ganze Ehrsurcht zu Füßen. Damit ist Ostpreußen nach
dem Willen des Jührers und seiner Regierung wieder zum
Stamm- und Kernland des ganzen Reiches geworden.

Reich und Betriland des ganzen Reiches geworden.
Reich und Bolf sind voll von Bewunderung für das, was auf diesem Boden Ostpreußens in den vergangenen Wochen und Monaten geleistet worden ist. Wieder einstal ein Jeugnis dassigt, was preußicher Geist oermag, wenn er sich mit einer Idee verbindet, die ihm gleich geartel ist, was Männer möglich machen fönnen, wenn sie Mutund Character besigen. Wir haben aus Masse wolf geformt und formen jeht aus Bolf Nation.

Wenn Kraft des Boltes sich mit Willen und Taffraft einer verantwortungsfreudigen Führung verbinden, dann

Urbeber-Rechisfchut burch Berlog Osfar Reifier, Berbau i. Sa.

(6. Fortfegung.)

Dr. Weidel erklärt den Grund ganz offen. "Jedenfalls ein seitsames Ausammentreffen, daß ausgerechnet dies Karte in die Hände Fräusen Harbenbergs

fam.

"Einer Beziehung steht. Immerhin werden Sie verstehen, daß man der Spur nachgehen muß."
"Unbedingt, Herr Dottor! Leider tann ich aber nicht mehr tun, als Ihnen sagen, wem ich das Billett gad."
"Ihnbedingt herr Dots genügt mir schon!"
Uls Freddy allein war, grübette er lange nach. Dann schiebt er den Kopf.
Er tonnte sich mit bestem Willen nicht vorstellen, was Eleonore mit der Sache zu tun haben sollte.

Dr. Beibel besucht Eleonore b'Uncre, die immer noch eine

Dr. Weidel besucht Eleonore d'Ancre, die immer noch eine schöne und interessante Krau ist.

Ele säßt dem Krimsalisten den Fall vortragen. Unterbricht die Ausstüftungen nur hier und da mit dem Auszus: "Sehr interessant, wirklich außerordentlich interessant in

Dr. Beidel wird etwas verlegen, bann aber lacht er frob

Er erkennt das Mädchen. Sie war in einen Brozes verwickelt, war beschulbigt, als Angestellte eines großen Etablissements Silber gestohlen zu haben, und er hate den verschren Täter, der aus verschmähter Liebe der Angeschuldig-

Foller Ge

Roman von Wolfgang Marken

Alles mag ein Volt versieren, es wird ich, wenn es den Glauben an seine eigene Jukunit behäll, icamec wieder aus jeder Not und aus jedem Unglüd aufs neue erheben.

Benn heute die, die wir ablösten, fragen, was sich denn geändert habe, so können wir ihnen nur zur Antwort geben: "Herzeich zur den seine wirden nicht, was sie tun!" Blerzehn Jahre lang hatten sie Feit, Volt und Nation zu retten, aber sie haben ihre Zeit sost und Nation zu retten, aber sie haben ihre Zeit sost und Nation zu retten, aber sie haben ihre Zeit sie Kongresse der Aweiten oder der Dritten Internationale ab. Zu ihrem eigenen Verderben fügen sie noch die Lächer lich seit. Wenn sie glauben, ihre Stunde käme noch einmal, so sei singen gelagt: Ihre Seit sit vorbei! An sie Setelk drat ein junges Geschlecht, mutch im Anpacken der Arobtene, im fühnen Antauf gegen die Not und gegen das Ungstück.

Im Gegenlaß zu der singsten Vergangenscheit tritt das neue Deutschand nicht vor die Welt hin und klagt seine Not, sondern es seht seinen Stotz darin, sich selbst zu befen.

### Neuerrichtung von Amtsgerichten

Eine erfreuliche Magnahme Preugens.

Wie der Antliche Preußische Presseinft mitteilt, hat das preußische Staatsministerium auf Vorschlag des Justizeministers ein Geseh verabschiedet, das sich zum Ziese gemacht dat, die mit der Ausseheng der 60 Amtsgerichte für die Berösterung verbundenen Nachteile auf ein erträglicheres Maß zurüczusübren.

Bu diefem 3wede werden am 1. Offober 1933 neun der aufgehobenen Umtsgerichte an ihrem früheren Sig wieder eingerichtet; ferner werden an Stelle von aufgehobenen Berichfen zwei Umlogerichte an neuen Orfen errichfef. Endlich werden in größerer Jahl an Orten, die fruher Sig eines jeht aufgehobenen Umtsgerichtes waren, Zweigftellen der Umtsgerichte eingerichtet, bei denen hauptfächlich die Beichafte der Freiwilligen Gerichtsbarteit durch einen Rechtspfleger erledigt werden follen.

Die durch das Gesetz angeordneten Magnahmen ver-teilen sich auf die einzelnen Oberlandesgerichtsbezirke wie

Kammergerichtsbezirk: Das Amtsgericht Triebel wird wieder eingerichtet und in Lippehne eine Zweigftelle errichtet.

Oberlandesgerichtsbegirt Bresfau: Die Umtsgerichte Raumburg a. Qu. und Banfen werben wieber einge-richtet; Bardwig und Schomberg werben Gig einer

Oberlandesgerichtsbezirk Celle: Die Amtsgerichte Cop-n drüg ge und Morin gen werden wieder eingerich-An Stelle des aufgehobenen Amtsgerichts Malgarten d ein Amtsgericht in Bramsche errichtet. Posse wird einer Amsinktesse wird ein Umtsgerig, Sig einer Zweigftelle.

Oberlandesgerichtsbezirt Frankfurt a. M.: Ragen elnbogen, Gammertingen und Wold werbe Sig einer Zweigstelle.

Oberlandesgerichtsbezirf hamm: Die Amtsgerichte 5 a-gen = 5 a | pe und Rietberg werden wieder eingerichtet. Lichten au bei Paderborn wird Sitz einer Zweigstelle.

Oberlandesgerichisbezirk Kaisel: Antielle der aufgehen 2012 Antisgerichte Rauschenberg und Kosenthal wird ein isgericht in Sen und den (Wohra) errichtet. Sig einer eigftelle werden Birstein, Netra, Niederaula

Oberlandesgerichtsbezirt Riel: Seiligenhafen Sit einer Zweigftelle.

Oberlandesgerichftsbezirk Königsberg i. Pr.: Das Amtsgericht Muhlhaufen wird wieder eingerichtet; Allensburg wird Sig einer Zweigstelle.

Oberlandesgerichtsbezirf Naumburg a. S.: Belgern, Großbodungen und Bippra werden Sig einer

Oberlandesgerichtsbezirk Stettin: Das Amtsgericht Benkun wird wieder eingerichtet.

"Fräulein Schulte . . was machen Sie denn hier?"
"Ich din Mädchen für alles bei Eleonore d'Ancre. Kommen Sie etwa von ihr?"
"Ia, aber dienftlich!"
"Oho . . hat sie Konstitte mit der Bolizei?"
"Nein, das nicht, ich habe nur um eine Auskunst gebeten Wie gefällt es Ihnen überhaupt bei fräulein d'Ancre?"
"Wir? Gar nicht! Jum Ersten gehe ich, das ist ja schlimmer wie . .! Schweigen wir davon. Ich rücke zum

"Sagen Gie, Fraulein Schulte, wilfen Sie zufällig, ob Ihre Gnabige gestern eine Karte für den Birtus Hollerbet verschentt hat?"

Ja, hat fie! Dem Hotelpagen vom Excelflor, der ein Batet

brachte."
"So, fol Sie hat mir erzählt, fle hätte die Karte verloren."
"Möglich, daß fle es vergessen hat. Sie ist manchmal nicht ganz flar im Kopfe!"
Dr. Welder verabschebet sich, Gottlob, die Spur ging weiter.

Im Ercelsior stellte der Bolizeibeamte durch den Kortier sehr rasch den Bagen selt. Der Kage gab zu, daß er die Karte erholten hatte. Er wurde bei seiner Aussage etwas rot und sah verlegen auf seinen Borgesethen.



"Mas haben Sie mit ber Karte getan, lunger Mann?" fragt der Kriminalist ireunblich. "Die . ble . habe ich verfaust . . an Herrn van Hollent" Der Kriminalist mertte es dem Bortier an, daß ihm das

Zujammenarbeit mit Americo Der neue Botichafter beim Reichsprälidenten

Der neue Bolschafter beim Reichspräsidenten Der am Mittwoch wieder nach Berlin zurückgeten. Fleichspräsident empfing den neuernannten Bolschafter der Steichspräsident empfing den neuernannten Bolschafter der Bereinigten Staaten von Amerika, Julian E. Dodd, der den Gegennachme seines Beglaubigungsidyreibens. In Jodd, das gegennachme seines Beglaubigungsidyreibens, der Aufgebung der Angegennachme seines Belaben präsidenten der Reichsminister von Blutweiter, Bolschafter hiest eine Ansprache, in der er nach der Leichen Bolschafter hiest eine Ansprache, in der er nach der Leichen Bolschafter hiest eine Ansprache, in der er nach der Leben Wertschaften und den Kentschaften und der Leben Beerschaften und been Kentschaften und beine Keglerung ausstüfter. Das amerikanische Bost und seine Keglerung Geschlie anteilnehmender Freundschaft für das deutsche beutschen infellestueslen und kulturellen Lebens bin, wird werden der Index der Verlagen infellestueslen und der Armeilungen mehne Regierung auszussühren und der Freundschaftlichen Einstellung der Völler der beiben Länder Ausdruck und Gestal wereschen.

Alle Bolfer flehen heuse unter dem Drude beilpiellofer wirtschaftlicher und sozialer Schwierigkeiten, und songe wirtschaftlicher und joginet Sagiotengenen, und long Linftrengungen zu einer Wiedergefundung. Wenn jede Re. Anftrengungen zu einer Beferen Boffe ju filfe fommen muß. fi gierung auch dem eigenen Boffe ju filfe fommen muß. fi fich die Regierung der Bereinigten Staaten des Aufeina. fich die Kegierung ver Determigien annach ver aufemanderungewiesenseins wirtschaftlicher und sozialer Einzelgaupen wohl bewuff und von dem heißen Wunsche befeelf, bille pen wohr verwigt und von dem geigen ad unique vejeen, hur in all den infernationalen Angelegenheiten zu bringen und felbst anzunehmen, wo und wann solche Bemühungen Ausficht auf eine engere Zusammenarbeit und friedliche Bezie. bungen biefen.

Neichsprässent von Hendung begrüße ich es, daß Sie, har Meichgarfühent von Hendung begrüße ich es, daß Sie, har Botschafter, es sich zur Ausgabe sehen, das gegenseitige Kenständnis der beiden Wölfer sir einander nach Krasten gröbern. Dies ist die nämliche Aufgabe, an der Ihr einstern. Dies ist die nämliche Aufgabe, an der Ihr einsterne Gendem Erfosse gesteite und sich deutschaft in Deutschaft die die Kreinde erworben hat. Sie dürsen sich verschaft der ich verschaft der in verschaft die die Aufgabe, was in unseren Krästen sieher, was in unseren Krästen sieher, um Ihnen bei die Keichung dieses zieles zu helsen.

3d begrufe es fehr, daß Ihre hohe Regierung allen auf enge, friedferfige Bufammenarbeit ber Bolfer gerigle. fen Bemühungen ihre wertvolle Bilfe weitgehend jur Der fügung zu ftellen gewillt ift. Die Reichsregierung wird, wie bisher, fo auch in Butunft, aufrichtig und tattraftig an die lem Werte mitarbeiten. Ihre warme Unerfennung ber mifden Deutschland und den Bereinigten Staaten, insbefondere zwijchen der Jugend unjerer beiden Boller bestehenden engen kulturellen Bande wird fier überall immpatific aufgenommen werden. Je mehr fich die deutsche und die amerikanische heranwachsende Jugend gegenseitig kennen und achten lernt, desto größer wird das wechselseitige Verständnis der beiden Bolfer füreinander fein.

Der Reichspräsibent empfing weiter den griechischen E-sandten, Alexander Rizo-Rangabe, den Königlich stamelischen Gesandten, Physa Subarn Sompati, und den Königlich w garischen Gesandten, Constantin von Masirevich, zur Entgennahme ihrer Beglaubigungsschreiben.

### Berhartung des öfterreichischen Grengichutes

Mehrere Tirofer Brenzorte jollen in der nächsten zel zur Berstärtung des Grenzichuses militärische Garniloma erhalten. Nach St. Johann wird ein Bataillon Infanteit aus Wien gelegt, die bereits in Kusstein besindliche Kom-pagnie Feldjäger aus dem Burgenland wird auf ein Bo-taillon verstärkt, in Reute und Scharnig wird Wilstär ste-ttomiert werden.

"Machen Sie sich teine Sorgen," berubigte er ihn. Sie wissen, wir arbeiten gang distret. Es ift auch möglich, wi es mit der Karte gar nichts auf sich hat. Also, herr wi holten nahm die Karte an "ich und bezahlte sie bieden. "Jawohl!" sagte der Bage. "Und dann stedte er sie in ein Ruvert, schrieb eine Abresse barauf, und ich mußte fie fortigien"

"Muben, ichrieb eine Abresse derauf, und ich mupsicaffen."
"Bohin haben Sie die Karte getragen?"
"Mach der Gastwirtschaft "Schwarzer Kitter" in der Schilkauer Straße. Dort mußte ich sie bei einem Hern Harbeite auchte zusammen.
Frobsoden war in ihm. Ein Weg zeigte sich. Er dall nicht umsonst gelucht.
"War Herr Kardenberg anwesend?"
"Ja, er bedantte sich sehr. Trintgest hat er mit nicht gegeben."
"Sardenberg. "Harbeitel, "ich dante Ihnen!"
"Sardenberg. "Hardenberg. "wiederhoste der Ketter. "Ich habe doch heute den Namen irgendwo in Beltung gelein."

"Stimmt, Tom Hardenberg — eben der Mant, dem Vinge die Karte gab — ist gestern nacht erwordet worden. "Allimächtiger! Ich sie sich nach zwiste einen Standil "Her Kortier!" rief der Rage dazwischen, "Hert von zie sie ist doch beute morgen abgreistt. Er hat sich doch ein Karte nach Amsterdam besorgen lassen. "Schadel" seufate der Ariminalist. "Gott sei Dant!" echote der Bortier.

Dr. Weidel erstattete auf dem Bolizelpräsidium seine Borgeseigten, Bolizelrat Radese, Bericht über das Ergeniseiner Rachforschungen.

Sannaben 1450 marich Nürnb des F waltere Uhr i Gzenen Gendu

ger A

Ter stelett under erlebt under erlebt under ein stelet ein stelet ein stelet ein dam dau ein affallen. Die feben und sie ein angeliedern tabera under ein unter ein und ein ein under ein under ein under ein unter eine ein unter ein unter

witichafter g legenheit g ben Bürge mang, dur Teilnahme

nachft

20-2

fender,

Stutte und R

16-10 pom 8 Rüge Marsd des

pon de

Mehert

im Wa

Freitag, b

lice Rund

Donnersto

Sonntag, 11,35-Arbeite

vom A

Führer

Es lieg den Ideen und im Bei die Welt no

x Ep gewaltigen nehmen von darunter 4 am Freitag heute Abend die hiesige Sählt, zu bem

- 20 tommenben ! genberg, bem auf Anordnn lages in Nür orben.

Anberthalb A Jungsten aus Da broben a dwijden Fulb ftatte, follen bag fle mit i beufde Mit i bas anzufan beufde Lan Gonne und berden fle tampfen. Und Gonnabend obas Dach bestellt in bas Dach bes bas Dach ber Lagerfeuers b find. Nur bi ind. Nur bi spähen. Der wird die noch Belt schauen dem in einer scine Bedeutun und Routen ine Bebeutun und Laufen, Einblick genfer Städten unfer Der Mittagspa manche Nase men die Preis tild Ans der Keimat

Spangenberg, ben 31. Auguft 1933

### Reichsparkeitag im Rundfunk!

Reichsparteitag im Rundfunt!

or gewaltigste Parteitag, den die Welt je gesehen gewaltigste von Barteigenossen eröffnet hundertkausende von Parteigenossen sich des Jundertkausende von Parteigenossen sich der Auflende sind der Auflende Rundfunkt der Generalmusterung des neuen Deutschland der die Gender über Deutschland und die Welt verbreiten. Teder deutschland und die Welt verbreiten. Teder deutschland und die Welt verbreiten. Teder deutschland von die Verlächen der in die große deutsche Volltzgemeinschaft. Die auch in Spangenberg, sind samtige Rundsmaßen zur Verfügung zu sielen. Denen, die deit deutschlands der Stadt, sowie in der Schule hierzu Geschlieden der Stadt, sowie in der Schule hierzu Geschilt gegeben. Die meisten Gastwirtschaft werden der Kintauf Werfügung gestellt. Es ist also jedem die and due woglich gemacht.

nachstehend veröffentlichen wir das endgültige, amt-Mundfunt-Programm:

junerstag, den 31. Anguft:

notes of the Sendergruppen Deutschlands of the Gendergruppen Deutschlands und Kornmartt-Mürnberg.

gritag, den 1. September:

ntag, den I. September:
16–16,30 Uhr: über alle Sender: Funkbericht
vom Hauptbahnhof Nürnberg über die Ankunft der
Jäge der politischen Organisation, anschließen
Marschmuftl. 17 Uhr: über alle Sender: Rede
des Führers auf der Kulkurkagung. 19 Uhr:
über alle Sender: Stunde der Nation: Junkbericht
aber Eröffnung des arvien Narteitskunkbergie aber alle Senoer: Station ver Ratteikongresse mit pon der Eröffnung des großen Parteikongresse mit Nebertragung der Proklamation des Führers. Anschließend Funkbericht vom Besuch des Führers im Baldlager der Hitler-Jugend am Balzner Weiher.

Sonnabend, den 2. September:

madend, den Z. September:

| Majord | M Gendung des Bayerischen Rundfunts.

Conntag, den 3. September:

Arbeiter: und Marichlieder der Su, Funkberichte vom Aufmarsch und Borbeimarsch der Su vor dem Führer. 18 Uhr über alle Sender: Rede des Führers vor dem Größen Parteikongreß.

Es liegt nun an jedem Bolksgenosse selbst, sich mit ben Ideen des Nationalsogialismus vertraut zu machen mb im Beifte einen Aufmaisch mitzuerleben, wie ihn bie Welt noch nicht gesehen hat.

- \*\*Epangenberger Pg. in Nürnberg. An bem waltigen Parteitag ber N.S.D.A.B. in Mürnberg abmen von ber hiefigen Ortsgruppe insgesamt 12 Pg., launte 4 SA. Leute teil. Die Abreise ber SA. ersolgt m Freitag nadmittag, mahrend die übrigen Pg. icon tue Abend Die Fahrt antreten. Gelbftverftanblich wird bie fielige Glurmfahne, die mit gu ben alteften im Baue iabli, gu bem Parteitag mitgeführt.
- SU.Aufmarich verschoben. dumenten Sonntag geplante Su. Aufmarich in Span-werg, bem ein beuischer Abend vorausgehen follte, ift at gl. bem ein beuischer Abend vorausgehen follte, ift Anordnung best oberften Führers wegen bes Barteis wegen bes Barteis in Rurnberg auf einen foateren Termin verschoben
- 4 Die jungen Turner auf bem Heiligenberg. aberihalb Tage biefes Sommers sollen wieder ganz ben besten aus bem weißen Ocer ber Turner gehören. --Letthald Tage diese Sommers sollen wieder ganz den Ingken aus dem veißen Deer der Turner gehören.

  A broben auf dem Heiligenberg, mitten im Deffenland wichen Faulda und Goer, auf der alten chatischen Kultikle, sollen tummelhaste Jungen und Madocen zeigen, die mit ihren Korper ets was anzusaufen wissen. Die sind hinrigen Kultikle, sollen tummelhaste Jungen und Madocen zeigen, die mit ihren Korper ets was anzusaufen wissen. Die sind hinrigestellt mitten in deutsche Landschaft, in deutsche Wald, in Lust und Sonne und kanz naturhast, fröhlich und ungezwungen werden sie turnen und spielen und singen aber auch kanzien. Und gar manche unter ihnen werden sich und und erden bes dach der Zelte, zu schlassen, wenn im Schein des dakteuers die letzten Lieder in die Nacht hinausgestungen des Lach der Zelte, zu schlassen und sachteuers die letzten Lieder in die Nacht hinausgestungen des Lach der Zelte, zu schlassen auf wirder Morgenwind wid deuen lassen und danz ehle nach schlassen der Angerieurs die konden schlassen. Der andere Tag bricht au: Krischer Morgenwind wird deuen lassen und danz gehis an die Arbeit, nachstm in einer turzen Feierstunde auf den Sonntag und wie deuen lassen und danz und freißliches Spiel sollen Sidden unseres Kreises uneigennüßig gelester wird. In deuen lassen in de Arbeit, die in den verschieden sein der Mittagspause wird ganz sieder das Kreistochen sonntag und kanzen Lassen und Eanz und krößliches Spiel sollen Kandle geben in die Arbeit, die in den verschiedensen und kanz und krößliches Spiel sollen Kandle und manchen Gaumen tigeln. Dabei tomm die Preiss oder Kampsrichter wenigstens auf ihre

ftaffeln gestritten werben und bann in mit ber Siegerver-tundung Schlift. Ounberte von Jungen und Mabeln er-warten froh ben Sag und freuen sich auf die feine Erinne-rung, die sie mit heimnehmen tonnen.

- warten froh dem Tag und freien sich auf die feine Erinnerung, die sie mit heimnehmen tönnen.

  A Viutendes Deutschland. In der Extenninis, Milber der nationalen Erhölidend. In der Extenninis, Milber der nationalen Exhebiung des Deutschen Boltegenossen silm zu seizen winschen Ericken vor der Verlichen Boltes im tendes Deutschland zeichaffen worden. Dieser Film hat Miltang geschaffen worden. Dieser Film hat Wirtung und Untsang gesunden. Der Nachfall tindet über auf Deutschand des deutschen Schler gewaltigen Schilberung des deutschen Schler gewaltigen Schilberung des deutschen Schler geschlichen. Der Inhalt in turzen Worten: Aus 1871 Das Reich der Araft und des deutschen Schler geschliche Gebeurtsstund des deutschen Schler geit. Die Geburtsstund des Keichs in Versalles Meujahrsparade 1913 In Stahlgewiltern des Weltzelein. Der Kampf Deutschlands um Sein und Nichtselin. Der Bertat am Baterland, Novemberrevolution—
  Schnachriede—Leidensweg des deutschen Boltes Die Weltzelein Sweg des deutschen Wehrte des Polens Plutzel flant in Unsaffen, Deutschand wehrtos Polens Naudzug in Oberschlessen des deutschand erwacht! Die Jugend ringt um Deutschlands Zulunst Ausforuch der Schaffenden Schaageters Peldentod Schaffendes Bolt ohne Arbeit. Deutschland erwacht! Die Valungend ringt um Deutschlands Zulunst Ausforuch der Erdrichten Sien Deutschland einig sür nationale Freiheit und loziale Serechtschusen des Schaffensende: Der 30. Januar 1933 Deutschland einig sür nationale Freiheit und loziale Serechtschusen vormitag und Kachmittag Schulvorstellungen, Montag vormitag und kachmittag Schulvorstellungen, Montag vormitag und kachmittag Schulvorstellungen, Montag Abend Se Uhr Borftellung sür Schulvorstellungen, Montag Abend Se Uhr Borftellung sür Schulvorstellungen, Montag Abend Se Uhr Bestellung sür Schulvorstellungen, Montag Abend Se Uhr Bestellung sür Schulvorstellungen, Montag Abend Se Uhr Bestellung sür Schulvorstellungen,
- 4 Hand im Glick. Bekenntnis—Erlebnis- Gleichnis Wagnis. Kampfbuch um die beutsche Seele, um ein
  Bolt am Scheibewege, von heinrich Höttler. Druct und
  Berlag: Richard Keutel, Pahr in Baden, 420 Seiten
  start. Preis gut gebunden RW. 4.50. Mit einem farbigen
  Gelbsteildnis des Künstlers. Der Kunstmaller heinrich
  Göttler greift zur Feder. Das Wert ift keines der üblichen
  Büchererscheinungen, die gemütlich und fabritmäßig zusammengedeichselt wurden. Pier liegen Jahre sisser Arbeit,
  killen Denkens und Leidens vor. Einem Bolte wird feine
  ganze ungünstige Erscheinung vor Augen gebracht, seine fillen Denkens und Leidens vor. Einem Volte wird seine ganze ungünstige Erscheinung vor Augen gebracht, seine ganze ungünstige Erscheinung vor Augen gebracht, seine ganzen Schwächen und Fesler, aber auch Vorteile und Vorteile V Malers in ben lebendigften Farben geschildert werben, braucht man nicht hervorzuheben; bas Buch ift so fpannenb, braugt man nicht gervorzugeben; das Buchtit so spannend, bag manes nicht mehr wegtegen kannohne es bis zur letzten Zeile gelesen zu haben. — herr Pfarrer R., (ein ausgesprochener Literalurkenner), schreibt: Man gerät in ben Vann einer mit unerhörter Wucht geschilberten Kriegsbramait . . . Am Schufig bes Buches merkt man erst, bag ber Titel richtig gewählt ift.

### Allerlei Neuigkeiten

Nohbaumwollballen durch Großseuer vernichtet. Im Mohbaumwollager der Firma Kongs und Jahn in Viersen brach ein Keuer aus, das rasend ichnell um sich griff. Es sand an den dort lagernden etwa 1000 Baumwollballen reiche Nahrung. Das Lagerhaus siand im Nu in hellen Flammen. Die Viersener Wehren konnten megen zu geringen Wasserunds nicht energisch durchgreisen. Der Gladbacher und der Kreselder Berufsseuerwehr gelang es mit vereinten Kästen, die gefährbeten Nachdargebäude und die Spinnerei von Kongs und Jahn zu retten.

Von einem Befruntenen in den Tod gesahren. Unterhalb des Thomaswertes des Röchsinger Eisen und Stahlwertes im Saargebiet wollte ein Viesterwagen einem entgegensommenden Unto ausweichen, streiste aber dabei die Chaussesting und das Schleubern des Wagens wurden zwei Handwerfsburschen, die der Bestiger mitgenommen hatte, von der Vaunreich die Köpse buchstädisch zerschmetert. Die Schulb soll den Besiger des Wagens tressen hatte, von der Baumreich die Köpse buchstädisch zerschweitert. Die Schulb soll den Besiger des Wagens tressen, nicht einmal etwas von dem Vorsall wiese.

Todesssurz von der Cotomosive. Auf der Vahnstrech

nicht einmal etwas von dem Borfall wißte.

Todesssurz von der Cotomolive. Auf der Bahnstrecke Kaunheim-Kelsterbach an der Biochtelle Mönchshof wurde in der Nacht der Aziährige Cotomolivbeizer Michael Breckner aus Mainz in schwerverlestem Zustande aufgefunden. Aus dem Transport nach Frankfurt ist er gestorben. Breckner suhr als Heiper mit dem Cotomolivbildrer Hispanaer aus Mainz auf der Cotomotive des sahrelammenstener Kieft als Heiper wie der Kreckner suhr als Heiper des Juges in Kaunheim rief Hispanaer dem Bahnmeister zu, daß sein Keunheim rief Hispanaer dem Bahnmeister zu, daß sein heizer auf unerklärliche Weise von der Cotomotive verschwunden sei. Da das Berhältnis zwischen dem Toten und seinen Lotomotivsübrer tein gutes gewesen sein soll, wurde der Berdacht geäußert, daß der Lotomotivsübrer an dem Tode des Heizers nicht unschuldig sei. Siknauer wurde sestgenommen.

Ein Sturmflug Grings

Blihjchlag in die Flugmaschine. Berlin, 31. Lugust. Der Flug des Ministerpräsidenten Reichslufstahrtministers Göring am 23. d. M. von München nach Berlin mußte, wie seht aemeldet wird, auf Grund drin-

Das Junfers-Flugzeug "Manfred von Richthofen", bas um 20.20 Uhr in Munchen gestartet war, geriet hierbel über dem Thuringer Wald in etwa 2500 Meter Höhe in einen Schneeffurm, und furg darauf in ein durch den plohlichen Rälteeinbruch entstandenes Gewitter, in dem die Bordjunt-station durch Blisichlag aufer Betrieb geseht wurde. Trobdem wurde der glug glatt und puntflich durchgeführt und nach einer Fluggeit von nur drei Stunden fünf Minuten landete das Fluggeug in Berlin Jentralflughafen Tempelhof.

Reichsluftfahrtminister Göring hat ben Führer des Flugzeuges, bem Flugtapitan ber Deutschen Luft hansa, Friedrich hude, anlählich der erfolgreichen Durchführung diese Fluges seinen besonderen Dank und seine Anerkennung ausgelprochen.

### Gauleiter Hofer befreit

Mus dem Innsbruder Gelängnis geholt

Innsbrud, 31. Muguft.

Der seit mehreren Wochen in Haft befindliche ehemalige nationalsysialitische Gauleiler von Tirol, Franz Hofer, wurden in Kacht von Parteigenossen aus der Hacht von Darteigenossen aus der Hacht von Lacht von

Man fellte am Wagen an verschiedenen Stellen Schufipuren fest und auch im Wagen fand man Blutflede. Much auf der Strede wurden Blutfpuren gefunden. Man nimmt daher an, daß einer der Infaffen durch die Schuffe verlegt worden ift.

Im Auto sand man die Bersonaldocumente des Gauleiters Hofer und einige Kleidungsstüde, außerdem eine Attentalche mit einem zwichenflaatlichen Führerschein und einen Tryptique für Deutschland, Italien und die Schweiz, Die Grenz gegen Italien wurde bermeitig abgeschoffen. Man glaubt, die Klüchtenden, wenn sie sich nicht ichon auf italienischem Boden besinder, noh salle nicht ich nur in Innsbruck sohen beinder, noch salle nur dienen. Nicht nur in Innsbruck sohen ein ganz Tirol wurden zahlreiche Führer der NSDAP verhaftet.

#### Der amtliche Bericht

Der amtliche Bericht

Ju der Befreiung des Gauleiters Hofer werden von amtlicher Seite folgende Einzelheiten befanntgegeben: "Auz vor ein Uhr nachts fuhr ein Auto beim Eingangstor des Gefangenenhauses vor, dem zwei Wänner in Heinwertumisorm und ein Jivilift, der die Hände schieft, als od er
geselselt wäre, entstiegen und in das Gebäude eingelassen wurden. Dem Kontrolleur Zeilberger wurde auf seine Frage, was los sei, geantwortet: "Eine gefährliche Einlieferung." In der Aufnahmetanzlei wurde er von den der Männern überfallen und hiorosoniert. Inzwischen tam der dienfischen der der habende Kontrolleur Bergles, der die Schrifte im Gange gehört hatte, hinzu. Er wurde gleichfalls betäubt, desgleichen der Aufleheftsellwertreter Ludwig. Nachdem sich die Täter aus einem Schlüffelasten ein Bund Schlüffelgeholt hatten, holten sie Gauleiter Hoser aus seinen Schlüffelgen verfuchten. Den Schlüffelzur Ausgangstür holten sie aus der Wohnung des Ausschellung und entkamen so. Der ganze Ueberfall und die Befreiung spielten sich in ungemein kurzer Zeit und ohne

### Bäuerliches Erbhofrecht

Musführungsverordnung des Juftigminifters.

Der preufzische Juftigminifter hat gu dem bauerlichen Erbhofrecht an famtliche Oberlandesgerichtspräfidenten einen Erlaß gerichtet, in dem u. a. angeordnet wird, daß die Erb. höferollen mit größter Beichleunigung angelegt und alle jur Gintragung geeigneten Boje eingetragen

Der Landrat reicht die von den Gemeindevorstehern angelegten Berzeichnisse über eintragungssähige Bestigungen bis zum 1. September 1933 dem zuständigen Amerbengericht weiter mit der Bemerkung, ob sie vollständig sind. Der Vorsigende des Amerbengerichtes stellt die gerichtliche Berzeichnisse instille für den Bezirk seines Gerichtes auf und sorgt dafür, das diese Berzeichnisse in den Gemeindevorsteher mird eine Belief werden gehörig bekanntgemacht werden. Beim Gemeindevorsteher wird eine Liste ausgelegt, in die sich Bestigter eintragen tönnen, deren hof versehentlich in das gerichtliche Berzeichnis nicht ausgenommen ift und die darauf Wert legen, daß ihr hof als Erbhof anerkannt wird. Isehem in das gerichtliche Berzeichnis ausgenommenen Eigentiumer wird ein Auszug daraus zugestellt. Binnen einem Monat kann er dem Anerbengericht Einspruch einlegen. Der Iusigninnister sat Vorlorge getroffen, daß die Borsigenden der Amerbengerichte entlaste werden, damit die Erbhöferosten ohne Berzögerung angelegt werden, damit die Erbhöferosten ohne Berzögerung angelegt werten, damit die Erbhöferosten ohne Berzögerichte durch persönliche Werden, der Amerbengerichte und durch auffärende Borträge ständig zu fördern. Die Ausführungsverordnung zum bäuerstigen Erbhöferosten wird nuch die Borsischen der Erbhöferosten durch durch gerschen zum bäuerstigen Erbhöferosten wird nuch der Erbhöferosten zu ferbögerichte durch durch auffärende Borträge ständig zu fördern. Die Ausführungsverordnung zum bäuerstigen Erbhöferosten wird nuch dieser Woode in der Preußlichen Gespessammtung veröffenstigt werden. Der Landrat reicht bie von den Gemeindevorstehern an-

getehrier Gehen

forvobi enhafte de Re. uß, ift feinan. elgrup. t, Hilfe en und n 2lus. Bezie.

iellojet

Serrie Ber. hen zu borra. chland ficheri n tun ei der aller richte

d, wie n die det insbe fehen athiid 10 bis

n Ge-sischen ch unch une

n und

Be5 i Zeit nterie Rome 1 Bair sta "Gle

h, daß r van n?" in ein e fort n der Herrn

hatte nicht n der

n Ihr rden. ndall n Hole h eine

leinem gebnis Sand: nad

### Die feierliche Eröffnung

Mürnberg ehrt Aboll Hitter

Schon am frühen Rachmittag jammelten sich vor dem Holden Abolt "Deutscher Hof" am Frauentorgraden große Menschenmassen, wie den Frauentorgraden große Menschenmassen, der Frauentorgraden große Menschenmassen, der Frauentorgraden große Menschenmassen, der Frauentorgraden geben der Kiefter und der Kenschen geine Wachen vor dem Hold aufgeitellt batte, umsangreiche Absperrungen vornahm. Im Hotel "Deutscher Holle unstangreiche Absperrungen vornahm. Im Hotel "Deutscher Schle ind man eine große Jahl von Fildperr der NSDAP, die dort untergedracht ind, darumter den Scillverrefer des Filhrers, Audoll zu find, darumter den Scillverrefer des Filhrers, Audoll zu find der Dr. Lep, den Schler des aufgenolitistigen Umselse der MSDAR, Alfred R o se n b e rg, und den Reichzigugendssihrer B alb ur von Schira dun andere.

Bon St. Lorenz, St. Schaldbus und den übrigen Kirchen der alten Reichsstadt dröhnen die Gloden. Ihr seielliches Gestaut, mit dem der größt auf den des Kundfunfs ins weite Reich. Es wecht die Aufmerksamteit aller Deutschen denn dieser Parteitag der Welt die Bekundung des Einheitswillens der Nation.

Um 8.30 Uhr verfünden Kanscharftentlänge und brausende Einkeltzwichung Mach Ericheiten Mach Erichen Mach Ericheiten Mach Erichen Mach Ericheiten Mach Ericheiten Mach Wielers. In dem gleien der keinter den den gere der der Austen den der Kanscham Mach Ericheiten Mach Ericheiten Mach Willers. In dem glein, der reter der der kanteria und den kanne den den der gesten und den der der den der der der den der der der den den der der der den der der der den der der den der der der den den der der den der der den der der den der der der den den der den den der den der der den der der den den der den der der den den den

Um 8.30 Uhr verfünden Fanfarentlänge und brausende Heilbert verfünden Fanfarentlänge und brausende Heilbert Seil-Aufe das Ericheinen Aoffstiers. In dem alten, herrlich gelchmüdten Rathaussaal, der in der Glanzzeit des alten Reiches so oft die Kaifer mit ihren Paladinen versammelt ich, grüßen die Führer der Partei und die Spisen der Behören den Führer des neuen Keiches.

Unter dem Jubel der Menge tritt Abolf Hitler durch das große Haupstor in das Nathaus ein. Im Saale hat nach dem Kanstren-Gruß ein Kinderchor die Hymne "Wach auf", zum Bortrag gebracht.

#### Oberbürgermeifter Liebel

richtet dann unter atemlofer Sitlle der Festversammlung Begrüßpungsworte an Wolf Hitter. Mürnberg, die alte stolke Reichsstadt, so sührt er aus, sühst in dem Beluch des Killyrers den Höberpunkt seiner vielhundertsährigen Geschickte und list sich des Killyrers den höher von der wielen den Geschickte und Schopfer der nationalen Wienbergeburt sitt den überwältigenben Bemeis des Bertrauens, den er dem alten Nürnberg dadurch erwies, daß er den Aufrender der Killender der Kallender der Kallender der Kallender der Liebertsährigen Geschickte der Kallender der Beneisen Keld der Schande, sondern in einem neuen Deusschland leben dürsen. Als äußeres Zeichen der Dansbarteit überreicht der Rat der Stadt aus dem Kunstschaft Nürnbergs dem Führer als Ehrengade einen Driginal-Lüddruf des weltberühmten Albrecht Dürerichen Kupfersschied, Killender den Deusschlaft dem Teugleit, der aus dem Jahre 1513 stammt. Nürnberg hubigt damit Abolf Hister, dem Ritter ohne Jurcht und Tadel.

Nach der Ueberreichung der Ehrengabe wird vom Kinderchor das Deutschlandlied angestimmt.

### Adolf hitler

nimmt bann bas Bort zu folgenden Ausführungen:

Hindu dant dus Weit zu eigeneen auszugerungen. Her diese Ehrung danke ich zugleich der Stadt Nürnberg. Um 2. September 1923 sind wir zum ersten Masse in dieser Stadt aufmatschiert, damals noch inmissen einen seindlichen aufmatschiert, damals noch inmissen wohl, hier den-lumvelt. Viele, die hierberkamen, glaubken wohl, hier den-

lelben unfreundlichen Emplang zu erleben, wie wir ihn im ganzen übrigen Deutschland gewohnt waren. Und ich glaube, jedem von uns kam es damals wie ein Wunder vor, daß eine große Stadt, die früher einer der Ausgangspunkte der mar-zistlichen Irrlebre war, nunmehr in helker Begeisterung den Scharen der Freiheitskämpfer der deutschen Ration zu ju-

belte.
Seildem sind nun zehn Iahre vergangen, und diese tehn Iahre sind vielleicht mit die geschichslich bedeutsamssen ist die deutsche Aaton. Schon zweimal hat die Gasstreundschaft dieser Stadt es uns ermöglicht, hier einen Reichsparteltag abzuhalten, und ich glaube, es gibt feine andere Stadt n Deutschland, die es mehr verdiente, die Reichsparteltage der deutschen Bewegung in ihren Mauern aufzunehmen.
Ich habe mich des halb entschlossen, zu bestimman, dast unsere Bareitage seht und für immer in dieser Stadt stattschland. Wir wolsen damit zugleich anknipsen an die große Vergangenheit und besunden, dast unsere Bewegung nichts anderes ist als die Forssehung nicht und beutschen, dast unsere Bewegung nichts anderes ist als die Forssehung nicht nur deutscher Cröße sondern auch deutscher Anfrust und Kultur. Wir wolsen damit aber auch bestanden, das wir wünschen, das unsere Bewegung sich selbst ühre eigene Tradition schaffe.

Unter Haftsein gen verläßt dam der Kührer nach dem Festatt den Kathaus-Saal. Er begibt sich auf den Adhaus-Saal. Er begibt sich auf den Adolf-Hitter-Platz. Er und seine Mitkampser kommen an der dichtgebrängten Weinge vorbei. Als er erscheint, begrüßt ihn die Kapelle des Gaues Sachsen, die sich auf dem sestlich geschmidten Platz zum Standbonzert ausgestellt dar mit seinem Lieblingsmarlch, dem Badenweiter-Marich. Besinders stürmisch begrüßt wird auch die Schenkompagnie der Keichzwehr, die dem Kanzser folgend, zum Adolf-Hitter Platz und dem Judes wirden auf einer Aufragen den Kenzischen Ausgeschaften gestatt der Gestatt begrüßt.

#### Die Teilnahme des Diplomatischen Korps

Die Lettiname des Diptomatischen Korps Bon dem im Berfin beglaubigten Diptomatischen Korps werden 20 Gesandte und 11 Geschäftsträger der Einsadung des Reichstanzlers zur Teilnahme an den Beranstaltungen des Parteitages der Nationalszialistischen Deutschen Arbeiterpartei im Kürnberg als seine Errengiste Folge seisten. Die teilnehmenden Diptomaten werden am 1. September morgens in sinem aus Schlafe, Speise und Salomwagen der ihehrden Sonderzug von Berlin absahren und am 4. September morgens wieder zurücktehren. Der Sonderzug sieht unter dem Besehl des So-Gruppensührers Erbprinzen zu Malbed und Aufrend. Die Optomaten werden von dem Ihes des Protofolls, Gesandten Grasen von Bassewih, und von Legationssekretär von Mumm begleitet.

### Danzig hait trene Wacht

Der Emplang der deutschen Treuesahrer auf dem Biebenwall in Danzig nahm unter gewaltiger Beteiligung der Danziger Bevölserung einen eindrucksvollen und erhebenden Berlauf. Senatsvizepräsident Greifer begrisse im Namen der Danziger Kegierung die Treuesahrer und gad seiner Freude darüber Ausdruck, daß Danzig, das alle Zeit in Treue zum deutschen Mutterlande stehe, in die Ofsland-Treuesahrt mit einbezogen worden sei. Wögen die Krastfahrer aus dem Reich, lo schloß der Senatsvizepräsident, von hier das Kewußtein mitnehmen. daß eine halbe Mission Deutsche im Freistaat Danzig treue Wacht für deutsche Kultur und deutsche Welsensart halten.

Unter dem stürmischen Ausel der Zehntausende, die den

Unter dem stürmischen Jubel der Zehntausende, die dea Wagenpark der Treuesahrer umsäumten, führte

### Reichsminifter Dr. Goebbels

Reichsmittliet At. Weedels

des Reiches Die Spmpathien, die Sie uns entagens
gen, gelten dem deutlichen Bolf und der deutlichen Roif und der deutlich eine deutlich ist und delen zum Trohe auch deutlich teleben wird Die Mainer, die heute im die Macht in der Hand haben, is fuhr der Ministe ist eine bewußt völftlich und fühlten lich der ganzen Molinerlich verbunden. Darum hätten lie die Bolfdach in erfelche nach Oflyreusen und nach Danzig nechtig die gierung von heute sehe das deutliche Bolf als Gelande der fielch unnertich verpflichtet stiffe.

Die geistige deutsche Boltseinheit unichtiese alles aucherhalb der heutigen Reichsgrenze, was deutsch den und deutsch empfindet. Das nationalsozialistische Deutsch land wolle anderen Vössern des ihre geben, verlange was ihm gebühre.

was ihm gebühre.
Deutschland müsse sich gegen ein Komplott des internalisse len Judentums, das seine Position in Deutschland verlangt, und nun gegen das Reich von außen her zu heiten wur Wehr seinen. Wir können von anderen Wössen wertangen, daß sie ums sieden, wir können aber von wertangen, daß sie Uchtung haben vor der nüchkernen Sossisiest, um der ichweren Not der Nachtriegszeit hert werden.

Bwei Millionen Menschen, so führte Dr Goebbels an sind wieder zu den Maschinen und auf den Kontorschen gesetzt, ganze Provinzen befreit von der Geihel der Arbeitschiftett, ganze Parteien des internationalen Mattismagerschmettert, zu Boden geworfen, und dos ganze Wolt war der erfüllt von Glaube und Hinzade. Das sind die Zichen unterer sechs Wonate Regierungszeit.

iserer jedis Womate Stephertungspen. Stehe ein Volk der Welt auf und stelle dem auch nur estwas annähernd Gleiches zur Seile. und wir geben ihm das Recht, Deutschland und die junge Regierung Deutsch lands ju frififieren.

Seute können wir uns wieder mit Recht auf das Neich in rufen, wir haben das große Gefühl der Genugtung, wie der Glieder eines geeinten Bolkes zu sein. Sie mögen Net-auf ihren internationalen Konferenzen führen, es sind ond gelänge, die politika nicht mehr vernommen werden. Si reprälentieren eine Welt, die dahin ist und niemals meh wiederkommen wird.

in do

moch

Mad

dung gen f Marr der E tulier

eine auch

nis, d Geift Geift wendt

taten Mome Masses so schle flamie

derjeht belang gebilde

Don Ali nach fi Das al

dung e Bolkes Mensch des Ba den Si den Si dienten dienten Bor alle Gewoni

Bewegi streitsüc sekretär Stempe

erftens dur gesc du treter

trefer rung zu licht des geistiger Kampfe

teltage i Lraditio alle Zul Reich

Dei

So kann ich Ihnen in Danzig mit Stolz die Grüße der geeinten deutschen Dolkes überbringen, die Grüße der zie mat, die Euch nie vergißt, und deshalb auch von Euch so dem kann, daß auch Ihr sie netzgeßt.

Reichsminister Dr. Goebbels schloß mit einem dreisage son den jubelnden Massen begeistert aufgenommenen Siep. Jeil auf die deutsche Heiner auf das deutsche öllsich wie -- wennder mit dem deutschen Volf verbundene Danzig mt suf den deutschen Führer Abolf Historie.

Dr. Boebbels fehrte anschliegend im Fluggeug nat

#### Auto-Unglud forbert vier Todesopier

Estingen, 31. August. Jevischen Brühl und Chinga ereignete sich nachts ein schwecer Berkehrsniall. Insigs u raschen Jahrens kam ein Aufo von der Faskedan ab ud raste auf ein Acerseld, wo es amschlug. Dabei wurden zwi Personen aus Estingen sofort getötet, zwei weitere tugg so schwerze Berlehungen davon, dah sie nach ihrer Cinstetung ins Krankenhaus starben. Eine sünfte Person lief verleht im Krankenhaus.

### Tonfilm-Theater Spangenberg



Außerdem 2 Lehrfilme Gesegnete deutsche Erde. Friesisches Küstenland.

Wochenschau

#### Vorstellungen:

Sonnabend: Abends 845 Uhr geschlossene Vorstellung für die NSDAP. Sonntag: Nachmittags 4 Uhr u. Abends 850 Uhr öffentliche Vorstellung. Vormittags und Nachmittags Schulvorstellungen. Abends 850 Uhr für SA. u. Jägerst.

#### Guche gebr. Rindersportwagen mit Berbeck

3 a cf e

gefunden. Abzuholen gegen Bezahlen ber Inferationstoften bei ber Expt.

Sommer, Dornbach Diefes Blattes.





### T. V., FROHER MUT" SPANGENBERG

Die für Sonnabend, ben 2. September geplante

### Mitgliederversammlung

wird auf Connabend, ben 9. Ceptember verfcoben. Die Mitglieder werben aufgesorbert, ber Einfabmiber NSDNR, zum Besuch des Diutschen Gobfint "Blutenbes Deutschand" Folge zu leisten. Für unser Mitglieder tommteine Beteiligung an der Sonnabend-Boriftprung zum ermäßigten Preise von 50 Bje, in Frot-

Der Bereinsführer.

### Kriegerverein



Spangenberg

Sonntag Abend 1/29 Ithr findet im " Grunen Baum

### Mitgliederversammlung

Tagesordnung:

u. a. Besprechung über Abhaltung bes Preisschleßenk.
Der Verein sit durch die NSDNP zu der geschlichenk.
Filmvorführrung "Blutendes Deutschland" am Sonnaden Abend eingeladen. Preiß: 50 Pfg. Ich ditte um ry Beteiliauna. Beteiligung.

Der Vorftand.

### Chorverein

"Liederfrangen"

Donnerstag Abend

Gesangstunde Gesangverein

Bollgabliges und vünktliches Erscheinen wird erwartet.





Der Borstand,

Sie MSDNY labet all der Größilms "Blittendes Deutsteilen dem Gonachen Vleeth at John Friedrich und Gescher des Mitgliedes des Größigensteilen der Größigen der Großigen der

Der Borftand.